

Wichtige Infos für alle Patienten mit Zahnspange

Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Eltern!

Diese außergewöhnliche Zeit braucht ein verständnisvolles Miteinander

Aufgrund der aktuellen Situation sind laut Empfehlung des Gesundheitsministeriums **alle aufschiebbaren** medizinischen Behandlungen auf einen **späteren Zeitpunkt** zu verschieben. In der Ordination können nur Notfälle behandelt werden, die nicht auch zuhause versorgbar sind.

Bei Schmerzen durch die Zahnspange helfen wir Ihnen nach unseren Möglichkeiten selbstverständlich weiter. Wir behandeln derzeit ausschließlich Patienten die von uns aufgrund der Notwendigkeit einbestellt wurden. Bitte dabei immer den speziellen Anamnesebogen ausgefüllt und unterschrieben mitbringen. <u>Downloadbereich</u>

Bitte lesen Sie dieses Informationsblatt sorgfältig durch!

Um sich **bestmöglich gegen eine Infektion zu schützen, waschen** sie ihre Hände mehrmals täglich, vor allem nach jedem möglichen Schmutz- oder Viruskontakt für mindestens 20 Sekunden mit Seife.

Tragen Sie in der Öffentlichkeit einen **Mundschutz** (z.B. einen Schal oder Tuch) vor Mund und Nase um die Ausbreitung zu vermindern.

Aktuell gilt die Tröpfcheninfektion als häufigste Ansteckungsquelle.

Tragen sie in der Öffentlichkeit auch ihre **Handschuhe**. Dadurch können Sie das Virus nicht so leicht bis in ihre Wohnung befördern. Das ersetzt **nicht** das Händewaschen, hat aber bei anderen Viruserkrankungen die Ansteckungsrate verringert.

Halten sie die Anordnungen der Regierung strengstens ein, diese wurden zusammen mit den Experten erstellt und werden täglich an die aktuelle Situation angepasst. Nur gemeinsam können wir das Virus besiegen.

Geänderte Ordinationsabläufe:

Grunsätzlich haben wir bei einigen unserer Patienten die Erfahrung gemacht, dass ein versäumter Termin den Behandlungsablauf nicht unterbricht, sofern folgende wichtige Punkte eingehalten werden.

- 1. Putzen Sie ihre Zähne (!) unbedingt ab sofort mindestens 3x täglich gründlich und kontrollieren sie den Erfolg genauestens im Spiegel. Schlechte Mundhygiene kann zu Karies und zu Schleimhautentzündungen führen und somit unnötige Schmerzen verursachen.
- 2. Tragen Sie ihre Gummiringe nach unseren Vorgaben. Die Gummiringe kann man durchaus auch zwei Tage hintereinander verwenden, wodurch sich der Verbrauch auf die Hälfte reduzieren lässt. Brauchen Sie Nachschub, so schicken Sie eine E-Mail an smile@zahnspange.or.at
- 3. Vermeiden Sie unnötige Reparaturen indem Sie besonders sorgfältig mit ihrer Zahnspange umgehen. Wir wissen, dass viele Patienten die ganze Behandlung ohne wesentliche Reparaturen schaffen, vermeiden Sie jedes mögliche Risiko.
- 4. Achten sie auf ihre Ernährung! Essen Sie öfter gekochtes Gemüse und trinken Sie Wasser und Kräutertee. Fast Food und Softdrinks verschlechtern ihr Immunsystem und machen sie somit anfälliger zu erkranken und schaden auch den Zähnen
- 5. Bleiben Sie in häuslicher Isolation und verhindern Sie damit die Ansteckung von sich und anderen um damit den öffentlichen Stellen die Arbeit zu erleichtern.
- 6. Haben Sie Geduld auch in Bezug auf unsere Maßnahmen! Wir arbeiten weiter an Verbesserungen der Kontaktaufnahme und mein Team und ich werden Sie so gut es geht auch aus der Ferne unterstützen.
- 7. Schicken Sie von sich aus, nur wichtige und dringende Anfragen, wenn möglich per Mail, damit wir diese entsprechend beantworten können.
- 8. Bezüglich der Terminvereinbarung versuchen wir, so gut es geht, Sie schon immer vor ihrem regulären Termin zu kontaktieren.
- 9. Halten Sie die Anfragen kurz und versuchen Sie das Wesentliche zu vermitteln. Umgekehrt müssen auch wir (mein Team und ich) uns auf die wichtigsten Infos beschränken, damit alle Anfragen täglich erledigt werden können.
- 10. Derzeit hören wir aus der Medizin mehrere positive Meldungen zum Thema: Es gibt mehr und schnellere Tests, neue Medikamente zur Behandlung der schweren Fälle und auch Hoffnung auf eine passive und aktive Schutzimpfung. Die besten Wissenschaftler der Welt haben sich dafür zusammengeschlossen und arbeiten über alle Grenzen hinweg gemeinsam.

Ihr DDr. Winfried Teufelberger und Team

Wir schaffen das gemeinsam!